

AdP e.V. - Bauchspeicheldrüsenerkrankte

Gefördert durch die Stiftung Deutsche Krebshilfe e.V. **Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt**



Mitglied in folgenden Organisationen:

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband – Gesamtverband e.V.(DPWV), World Pancreatic Cancer Coalition (WPCC), Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e.V. (HKSH-BV), Deutsche Diabetes Föderation e.V.(DDF), Gesellschaft für Rehabilitation bei Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen (GRVS), Deutscher Pankreasclub (DPC) und der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Krankheiten von Magen, Darm und Leber sowie von Störungen des Stoffwechsels und der Ernährung e.V.(GASTRO-LIGA)

Autor:
Birgit Fricke

Datum:
21. Februar 18

Regionalgruppe:
RG Nr. 23/24 –
RG Lübeck/Kiel

Weitere Info:
UKSH-Gesundheitsforum
Lübeck

5. Regionalgruppentreffen in Schleswig-Holstein

*Regionalgruppe RG Nr. 23/24 – RG Lübeck/Kiel, 15.02.2018 AdP/UKSH
5. Regionalgruppentreffen*



Am 15. Februar 2018 fand in Schleswig-Holstein das 5. Regionalgruppentreffen erstmalig im Gesundheitsforum des Universitätsklinikums, UKSH, in Lübeck statt.

Die Resonanz war überragend und durchweg positiv. Trotz des Wetters, das mit Schnee und Eisglätte prognostiziert war, ließen es sich 75 Patienten und Angehörige nicht nehmen, unserer Einladung zu folgen und nach Lübeck zu unserer Veranstaltung zu kommen.

Ein überaus erfreuliches Ergebnis!

Herr PD Dr. Dirk Bausch, stellvertretender Direktor der Klinik für Chirurgie im UKSH Campus Lübeck, und Frau Birgit Fricke, Regionalgruppenleiterin Schleswig-Holstein Raum Lübeck, begrüßten die Patienten und deren Angehörige, ein hochinteressiertes Auditorium.

Bevor Frau Fricke mittels einer Präsentation über die Entstehung und Arbeit des AdP e. V. ausführlich referierte, berichtete sie über ihre eigene Erkrankung und wie sie dazu gekommen ist, ehrenamtlich für den AdP e. V. tätig zu werden.

Eine Regionalgruppe in Lübeck und Umgebung aufzubauen bzw. wiederzubeleben gelang mit Hilfe von Herrn Dr. Bausch und dank seines enormen Engagements für den AdP innerhalb kurzer Zeit.



AdP e.V. - Bauchspeicheldrüsenerkrankte

Thomas-Mann-Str. 40 * 53111 Bonn Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt

Gefördert durch die Deutsche Krebshilfe e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband – Gesamtverband e.V. (DPWV),

Bundesverband Haus der Krebs-Selbsthilfe, Deutsche Diabetes Föderation e.V.,

Gesellschaft für Rehabilitation bei Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen (GRVS),

Deutscher Pankreasclub (DPC) und der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Krankheit von Magen, Darm und Leber sowie von Störungen des Stoffwechsels und der Ernährung e. V. (GASTRO-LIGA)



Es folgte ein Vortrag von Frau Manschikow, Doktorandin von Herrn Dr. Bausch, die über die Ergebnisse einer Langzeitstudie berichtete, bei der 270 Fragebögen ausgewertet wurden.

In dieser Studie ging es um die Entwicklung und Einstufung der Lebensqualität nach einer Bauchspeicheldrüsenoperation. Es wurden u. a. Ergebnisse aus der Erhebung der Lebensqualität vorgestellt sowie die Resultate aus Ermittlungen der Faktoren, die diese beeinflussen. Dabei wurde beispielsweise auch dargelegt, dass das Ausmaß des Eingriffs und der Verlauf nach der Operation keinen Einfluss auf die Lebensqualität haben. Allerdings war die Lebensqualität nach minimalinvasiver Operation, ein Schwerpunkt des UKSH Lübeck, besser als nach offener Operation.

Nach einer Pause mit kleiner Stärkung berichtete Herr Prof. Schmid, Bereichsleiter Endokrinologie und Diabetologie des UKSH Campus Lübeck über die Frage: „Was passiert mit den Enzymen und dem Blutzucker nach einer Bauchspeicheldrüsenoperation“? Nach einem hochinteressanten Vortrag entwickelte sich eine interaktive Diskussion, die als überaus positiv empfunden wurde.

Damit ging ein sehr informatives Regionalgruppentreffen in Lübeck zu Ende. Zusammenfassend kann man sagen, dass die Veranstaltung alle Erwartungen bei Weitem übertroffen hat. Das nächste Treffen im UKSH Gesundheitsforum in Lübeck findet am 17. Mai 2018 statt, auf das wir uns alle bereits heute freuen.



v. l. Frau Manschikow, Doktorandin, Frau Birgit Fricke, AdP Regionalleiterin S-H Lübeck, Herr PD Dr. Dirk Bausch, stellv. Direktor der Klinik für Chirurgie UKSH Lübeck, Prof. Dr. Sebastian Schmid, Bereichsleiter Endokrinologie, Diabetologie UKSH Lübeck